



**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**

VERBANDS-
INFORMATIONEN

**AB'23
Wettingen**

Seite 6

GRUNDBILDUNG

**Rückblick Lehr-
abschlussfeier 2022**

Seite 11

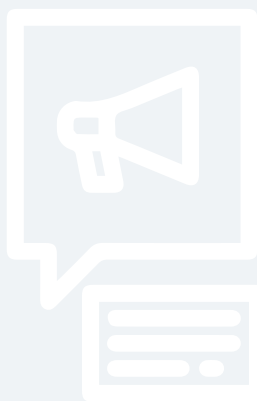
ZUM SCHLUSS

**Berichte Qualifika-
tionsverfahren 2022**

Seite 32

Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Verbandsinformationen	4
10-Jahr-Jubiläum von Jürg Ottersberg	4
Tüftelworkshop 2022	5
Schweizer Berufsmeisterschaft Bern	5
Aargauische Berufsschau AB'23 Wettingen	6
Paritätische Kommission Gebäudetechnik Aargau	7
AMK-Meldung von Verdachtsfällen	7
Antrag auf Unterschreitung des Mindestlohnes	7
Werbematerial für Schulbesuche und Betriebsanlässe	8
Berufsbroschüren und Werbematerial	8
Grundbildung	9
Sephir-Kurs für Berufsbildner/innen	9
Firmeneintrag im Sephir	9
Lehrbetriebsportal Kanton Aargau	9
Rückblick Qualifikationsverfahren 2022	10
Neues Kosten-Reglement für überbetriebliche Kurse	10
Rückblick Lehrabschlussfeier 2022	11
Die besten Absolventinnen und Absolventen des QV 2022	14
susetec aargau Top Lehrbetriebe 2022	22
Qualitätssicherung Grundbildung	25
Lehrstellenangebote online	25
Eignungstest	26
Weiterbildung	27
Schulungsangebote	27
Voranzeige Kurse 2022/2023	28
Angebot aus Weiterbildungsinstituten	28
Subventionen für Weiterbildungen	28
«Hätten Sie's gewusst?»	29
Gebühren überbetriebliche Kurse	29
...zum Schluss	30
QV-Feier 2022	30
Berichte Qualifikationsverfahren 2022	32
Heizunginstallateur/in EFZ und Haustechnikpraktiker/in EBA Heizung	32
Sanitärinstallateur/in EFZ und Haustechnikpraktiker/in EBA Sanitär	34
Spengler/in EFZ	36
Haustechnikpraktiker/in EBA Spengler	37
Gebäudetechnikplaner/in Heizung EFZ	38
Gebäudetechnikplaner/in Sanitär EFZ	40
Termine	41



Geschätzte Mitglieder

Wir dürfen auf spannende Monate zurückblicken! Der Krieg zwischen Russland und der Ukraine nimmt kein Ende, die 100%-ige Versorgung mit Energie wie Gas und Strom ist in Frage gestellt und die langen Fristen bei Lieferungen von Geräten und Zubehören für den Innenausbau zwingen die Unternehmer zu bald täglichen Anpassungen. Auch uns trifft diese Krise im ÜK-Betrieb. Die Preise für die Materialien für die Lernenden steigen und die höheren Kosten für Strom und Heizung werden unser Budget stark belasten.

Die Gebühren für die überbetrieblichen Kurse wurden 2004 letztmals angepasst. Mit CHF 300.- pro Tag und Lernenden waren sie 18 Jahre die Grundlage für die Rechnungen an die Lehrbetriebe, die nicht Mitglied bei suissetec aargau sind oder den Lehrvertrag in einem anderen Kanton abgeschlossen haben. Die Erweiterung des Angebotes innerhalb der Kurse, die Veränderungen bei den Materialpreisen und die Reduktion der Anzahl der Lernenden veranlassten den Vorstand, die Gebühren anzuheben. Noch können wir den Mitgliedern den Vorteil bieten, dass bei ihnen diese Gebühren im MG-Beitrag enthalten sind. Es ist uns ein grosses Anliegen, diese Regelung beibehalten zu können.

Im August durften wir im Gemeindesaal Buchs die erfolgreichen Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger ehren. Zusätzlich wurden die Lehrbetriebe mit einem Diplom ausgezeichnet, welche den besten Absolventen ausbildeten. Den Lernenden wie auch den Betrieben gratulieren wir an dieser Stelle herzlich!

Haben Sie eine Anregung oder Mitteilung? Schreiben Sie uns auf info@suissetec-ag.ch. Herzlichen Dank!

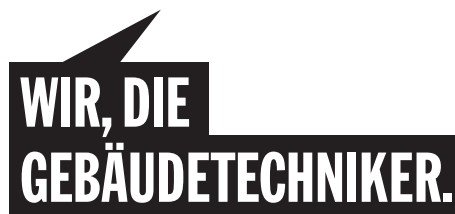
Freundliche Grüsse



Thomas Lenzin
Präsident



Renate Kaufmann
Verbandssekretärin



10-Jahr-Jubiläum von Jürg Ottersberg

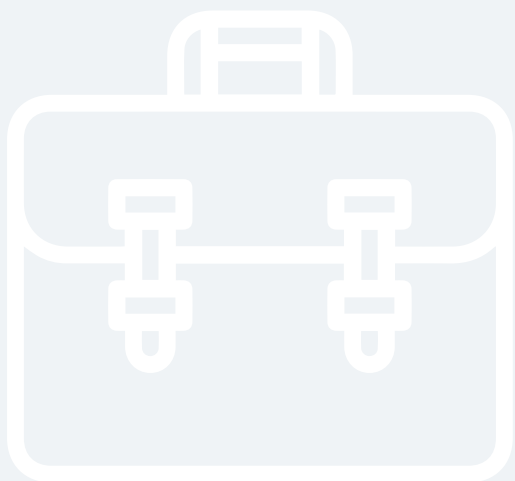


Am 1. Juli 2012 nahm er seine Tätigkeit als Berufsbildner ÜK für Heizungsinstallateur- und Haustechnikpraktiker EBA Heizung-Lernende in der Werkstatt von suissetec aargau auf. Später hat er sein Aufgabengebiet erweitert, indem er in verschiedenen Kommissionen von suissetec mitwirkt und so mithilft, die Grundlagen der Berufsausbildung weiterzubringen. Zudem stellt er die Stellvertretung von Josef Erne sicher.

Die EHB-Weiterbildung hat er schon bald nach seiner Arbeitsaufnahme in Angriff genommen und 2017 mit Erfolg abgeschlossen. Seither ist er stolzer Besitzer des Zertifikats «Berufspädagogische Bildung für hauptberufliche Berufsbildnerinnen und Berufsbildner».

In diesen 10 Jahren haben zahlreiche Heizungsinstallateur- und HTP-EBA-Lernende bei ihm die überbetrieblichen Kurse besucht und die Qualifikationsverfahren absolviert. Mit grossem Fachwissen und persönlichem Engagement setzt er sich jeden Tag für die Jugendlichen ein und lehrt ihnen das Handwerk von Grund auf. Dafür danken wir ihm herzlich und gratulieren ihm zu seinem 10-jährigen Arbeitsjubiläum!

Wir schätzen Jürg als genauen und einsatzbereiten Berufsbildner ÜK und hoffen, dass er mindestens bis zu seiner Pensionierung zur laufenden Entwicklung der Kurswerkstatt wie auch der Ausbildungsqualität mitträgt.



Tüftelworkshop, Herbst 2022

Die Tüftelworkshops 2022 finden in den Herbstferien in der Woche 41 statt. Mit Unterstützung von Lernenden aus den Gewerken Heizung, Sanitär und Spengler stellen die Berufsbildner ÜK mit den Kindern zwischen 10 und 13 Jahren aus Metallen, Rohren, Schläuchen und anderen Materialien Raketenmobile her.

Nach Abschluss des Kurses werden die Angehörigen eingeladen. Sie lernen die Räumlichkeiten der Werkstatt kennen, informieren sich über die Berufe der Gebäudetechnik und geniessen einen gemütlichen Apéro.



Schweizer Berufsmeisterschaft Bern

SWISS skills
2022

Vom 7. – 9. September 2022 findet in Bern die Schweizerische Berufsmeisterschaft statt.

Es nehmen zahlreiche Aargauerinnen und Aargauer aus der Gebäudetechnikbranche teil.

Wir wünschen den Teilnehmenden (in der Tabelle rechts) von Herzen viel Erfolg!

Beruf	Kandidat/in
Gebäudetechnikplaner Lüftung	Albrecht Reto
Spengler	Amsler Matthias
Sanitärinstallateur	Andres Luca
Sanitärinstallateur	Barmettler Jerome
Gebäudetechnikplaner Lüftung	Hürbin Nico
Heizungsinstallateur	Kretz Adrian
Gebäudetechnikplanerin Lüftung	Leber Michelle
Heizungsinstallateur	Meyer Sidney
Spengler	Papadia Cristian
Sanitärinstallateur	Trentini Marlon
Sanitärinstallateur	Vogelsang Luc



Aargauische Berufsschau AB'23 Wettingen

AB'23

Die Organisation für die **Aargauische Berufsschau AB'23 in Wettingen vom 5. - 10. September 2023** ist bereits angelaufen. Wir bitten Sie heute schon, den Termin zu reservieren.

**SAVE
THE DATE**

Um die Berufe optimal präsentieren zu können, sind wir auf die Unterstützung von Ihnen als Berufsbildner oder Experte sowie auf Lernende der Gewerke Heizung, Lüftung, Sanitär und Spengler im 3. und 4. Lehrjahr angewiesen. Bitte planen Sie einen Tag ein, an welchem Sie den Stand betreuen und die zahlreichen Schülerinnen und Schüler in ihrer Berufswahl unterstützen.

Herzlichen Dank!

AMK-Meldung von Verdachtsfällen

Seit längerem führt die Arbeitsmarktkontrolle Bau Aargau im Kanton Aargau an allen Wochentagen (Montag bis Sonntag) regelmässig Kontrollen für Paritätische Kommissionen durch. Sie prüft, ob die Bestimmungen des GAV eingehalten werden oder ob folgende Verstösse vorliegen:

- Verstösse gegen das Arbeitsgesetz
- Verstösse gegen das Verbot von Schwarzarbeit

Sollte bei einer Baustelle der Verdacht bestehen, dass der GAV nicht eingehalten oder gegen das Arbeitsgesetz und das Verbot von Schwarzarbeit verstossen wird, können Sie sich direkt an die AMK Bau Aargau wenden:

www.amkb.ch/kontrollen-meldungen

Antrag auf Unterschreitung des Mindestlohnes

Wenn Sie einen Jugendlichen oder einen Flüchtling beschäftigen mit der Absicht, ihm im folgenden Sommer eine Lehrstelle anzubieten, können Sie den Mindestlohn tiefer ansetzen. Damit dies aber rechtlich gültig ist, ist ein Gesuch um Unterschreitung des Mindestlohnes bei der Paritätischen Kommission einzureichen.

Die erforderlichen Unterlagen finden Sie auf unserer Homepage unter www.suisstec-ag.ch/pk/formulare-pk.



Berufsbroschüren und Werbematerial

Benötigen Sie für Schulbesuche, eine Gewerbeausstellung oder Ähnliches Berufsbroschüren und Werbematerial?

Mit dem beiliegenden Bestellformular können Sie die gewünschte Anzahl bestellen und Sie werden diese in-ner Wochenfrist erhalten oder Sie können bei uns im Büro abgeholt werden.

Weiteres Werbematerial wie Rucksäcke, Geodreiecke, Bleistifte und anderes sind auf Anfrage verfügbar.



suissetec aargau

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 8 – 12 Uhr / 13.30 – 17 Uhr

Renate Kaufmann

Verbandssekretärin
r.kaufmann@agv.ch

Silvia Läuchli

Assistentin
s.laechli@agv.ch

Mail allgemein

info@suissetec-ag.ch

Sephir-Kurs für Berufsbildner / innen

Für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner bieten wir wieder einen Kurs für das Online-Tool Sephir an.

Interessiert?

Dann melden Sie sich über www.suissetec.ag an. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Mittwoch, 21. September 2022
18 Uhr – ca. 19.30 Uhr

**SAVE
THE DATE**

Firmeneintrag im Sephir

Seit Frühling 2022 werden die Daten der Lehrbetriebe und Lernenden durch den automatischen Datenabgleich vom Berufsbildungsamt Aargau ins Onlinetool Sephir übermittelt. Das bedeutet, dass wir keine Adressmutationen mehr vornehmen können. Leider sind viele Einträge fehlerhaft wie Firmenbezeichnungen entsprechen nicht dem Eintrag im Handelsregister, Daten von Lernenden sind unvollständig und Berufsbildner Betrieb sind nicht aktuell. Das führt zu Doppel-Einträgen und Missverständnissen.

Bitte beachten Sie folgende Punkte:

- Das BKS erfasst in seinen Stammdaten die Angaben des Lehrbetriebs gemäss Lehrvertrag.
- Im Sephir sind die Stammdaten eines Unternehmens gemäss Handelsregistereintrag erfasst.
- Diese beiden Angaben können sehr unterschiedlich

sein, sodass im Sephir zum Teil für die gleiche Firma doppelte Einträge vorhanden sind.

- Die Berufsbildner finden ihre Lernenden nicht mehr und verlieren viel Zeit bei der Suche nach dem richtigen Eintrag.

Unser Lösungsvorschlag:

Bitte prüfen Sie beim Ausfüllen des Lehrvertrages oder dem Erfassen Ihrer Firmendaten im Onlineportal des Kantons Aargau (siehe nachstehenden Artikel), ob Sie die Firma analog dem HR-Eintrag eingegeben haben. Nur wenn beide Einträge übereinstimmen, können die Daten korrekt vom BKS an das Sephir übermittelt werden. Massgebend ist der Eintrag im Handelsregister.

Lehrbetriebsportal Kanton Aargau

Der Kanton Aargau hat ein zentrales Dienstleistungsportal für Lehrbetriebe eingeführt. Das neue Lehrbetriebsportal ermöglicht den Lehrbetrieben, diverse Anliegen im Hinblick auf die Lernenden und ihren Lehrbetrieb digital und unkompliziert zu erledigen. Zurzeit stehen folgende Dienstleistungen zur Verfügung:

- Lehrstellen erfassen
- Lehrverträge erstellen
- Lehrbetriebsadresse mutieren
- Aktuelle Lehrverhältnisse anzeigen

Die Dienstleistungen werden in Zukunft laufend ergänzt. Weiterführende Informationen sind der kantonalen Webseite unter www.ag.ch/lehrbetriebsportal zu entnehmen. Fragen richten Sie bitte an: lehrbetriebsportal@ag.ch oder 062 835 49 44.

Rückblick Qualifikationsverfahren 2022

Die Obmänner der einzelnen Berufe haben ihre Eindrücke bei den Qualifikationsverfahren zusammengefasst. Ab [Seite 32](#) finden Sie folgende Berichte:

Heizungsinstallateur / in EFZ
Haustechnikpraktiker / in EBA Heizung

Alex Ryter

Sanitärinstallateur / in EFZ
Haustechnikpraktiker / in EBA Sanitär

Beat Dignoes

Spengler / in EFZ
Haustechnikpraktiker / in EBA Spengler

André Frank

Gebäudetechnikplaner / in Heizung EFZ

Roman Pfister

Gebäudetechnikplaner / in Sanitär EFZ

Andreas Bopp

Neues Kosten-Reglement für überbetriebliche Kurse

Die Angebote rund um die überbetrieblichen Kurse wurden in den letzten Jahren laufend erweitert. Einführungstag, Kniggekurs, Kurse für Absturzsicherung, Erste-Hilfe-Kurs, Sefhirlizenz und auswärtige Kurse für Flachdachbearbeitung haben die Kosten in der Rechnung stark erhöht. Die Vollkosten pro Tag und Lerner belaufen sich per 31.12.2021 auf CHF 450.–.

Deshalb hat der Vorstand entschieden, die Kosten in einem ersten Schritt per August 2022 von CHF 300.– auf CHF 375.– pro ÜK-Tag zu erhöhen. Davon werden folgende Beiträge abgezogen:

- a) Für Lernende mit Lehrverträgen im Kanton Aargau der Kantonsbeitrag 2, welcher pro Beruf unterschiedlich hoch ist.
- b) Für Lernende mit Lehrverträgen ausserhalb des Kantons Aargau und bei Firmen, die Mitglied von suissetec sind, der Subventionsbeitrag von suissetec.

Für Mitglieder von suissetec Aargau sind die ÜK-Gebühren im Mitgliederbeitrag enthalten. Repetenten ohne Lehrvertrag oder Personen, die eine Lehre nach § 34/32 absolvieren, tragen die ÜK-Kosten selber. Für sie können weder bei suissetec noch beim Kanton Aargau Beiträge beansprucht werden.

Unter der Rubrik [«Hätten Sie's gewusst?»](#) finden Sie die Details.



Rückblick Lehrabschlussfeier 2022

TEXT EVELINE FREI/BILDER KATJA MÜLLER

Sie haben gezeigt, dass sie es können

137 neuen Berufsfachleute in der Gebäudetechnik wurden im Gemeindesaal Buchs von suissetec aargau gebührend gefeiert. Zahlreiche Absolventinnen und Absolventen erhielten eine Auszeichnung genauso wie die erfolgreichsten Ausbildungsbetriebe. Einen schwungvollen Einstieg ins Abendprogramm präsentierte das Stepptanzduo Siria Acquisto und Debora Hartmann, gefolgt von Seifenblasen.

Seifenblasen sind ein Symbol für Schönheit und Vergänglichkeit. Nicht unbedingt der passende Rahmen für eine Lehrabschlussfeier, mag man denken. Die Showeinlage der Seifenblasen-Künstler von «Bubblezone» verdeutlichte jedoch, dass man mit handwerklichem Können, Geduld und Fleiss wunderbare Kunstwerke erstellen und anderen Freude bereiten kann. Genau das richtige Motto für den Start in die persönliche Freiheit, wie René Fasler, Präsident Bildungskommission, den Lebensabschnitt nach der erfolgreichen Lehrabschlussprüfung nannte.



Umfangreiches Aus- und Weiterbildungsangebot von suissetec

Der Präsident von suissetec aargau, Thomas Lenzin, begrüßte die Anwesenden mit den Worten: «Es macht Freude, in die fröhlichen und erlösten Gesichter der Prüfungsexperten, Berufsschullehrer, ehemaligen Lernenden und Eltern zu blicken.» Sie alle hätten in den letzten drei bzw. vier Jahren viel gelernt und die Jugendlichen

sich zu Erwachsenen entwickelt. Nach einer kurzen Präsentation des Verbandes mit seinen Vorzügen für die Mitglieder rief Thomas Lenzin die jungen Berufsfachleute auf, sich in einem der zahlreichen Fachgebiete weiterzubilden. «Ich hoffe, dass ich Ihnen an einer anderen Veranstaltung zur erfolgreich bestanden Weiterbildung gratulieren darf.»



Christa Ledergerber

Glückwünsche vom Zentralvorstand

Christa Ledergerber, Leiterin Berufliche Grundbildung im suissetec Zentralvorstand, wandte sich in ihrer Begrüssung insbesondere an die jungen Berufsfachleute und gratulierte ihnen zu ihrem erfolgreichen Lehrabschluss: «Ich freue mich, dass die Gebäudetechnikerfamilie um 137 Fachkräfte grösser geworden ist.» Trotzdem meinte sie: «2021 wurden rund 6 Prozent weniger Lehrstellen besetzt. Wir machen uns deshalb etwas Sorgen um den Nachwuchs.» Daher ihr Aufruf an die neuen Berufsfachleute: «Bitte engagiert euch als Botschafter für die Gebäudetechnikerinnen und Gebäudetechniker!»

Schwierige Rahmenbedingungen

Dieses Jahr haben rund 80 Prozent der zu den Prüfungen angetreten Lernenden bestanden, informierte Thomas Lenzin. «Ein Grund für die höhere Durchfallquote dieses Jahr sind sicherlich die erschwerten Bedingungen, unter denen die Lernenden ihre Ausbildung absolvieren mussten.» Die Berufsschule im Homeoffice wegen Corona stellte für alle Beteiligten eine besondere Herausforderung dar. Mit dem Fähigkeitszeugnis hätten sie nun einen grossen Schritt vorwärts auf ihrem Lebensweg gemacht.



Thomas Lenzin



René Fasler

Grosses Ziel erreicht

«Sie haben mit dem erfolgreichen Lehrabschluss die Voraussetzung geschaffen, dass Sie Ihren Lebensunterhalt selbst verdienen können», fasste René Fasler zusammen. Nun würden grosse Themen auf sie warten wie etwa der Klimawandel oder der Fachkräftemangel. «Mit Ihrem Wissen und Ihren Fähigkeiten werden Sie Teil der Lösung dieser Probleme werden. Mit dem Prüfungserfolg haben Sie gezeigt, dass Sie es können.»



Joel Hofmann

Zahlreiche Ehrenmeldungen

Nebst den besten Lehrgängern erhielt Joel Hofmann, Sanitärinstallateur, für seine Vertiefungsarbeit mit dem Titel «Von der Ziege bis zum Käse» eine Auszeichnung. Seine Arbeit wurde durch die Berufsschule Lenzburg mit dem 3. Rang bei den Lernenden in der 3-jährigen Lehre prämiert. Rund 650 Berufslernende, die entweder eine 3- oder 4-jährige Lehre absolvierten, reichten dieses Jahr ihre Vertiefungsarbeit ein, die mindestens 3000 Wörter umfasst und ein Interview beinhaltet.

Eine tolle Feier dank Sponsoren

Thomas Lenzin und René Fasler dankten den Sponsoren Rothenberger (Schweiz) AG und KWC Group AG für die Unterstützung der tollen Abschlussfeier und luden an diesem herrlichen Sommerabend die rund 340 Anwesenden zum reichhaltigen Apéro nach draussen.



Apéro vor dem Gemeindesaal Buchs

Die besten Absolventinnen und Absolventen des QV 2022

Heizungsinstallateur / in EFZ



Lernende / r	Ausbildende Firma	Note
Meyer Sidney Eduard	Locher AG Haustechnik, Aarau	5.5
Gonçalves Ribeiro Javi	EQUANS Services AG, Aarau Rohr	5.2
Kretz Adrian Anton	Lenzin Heizungen AG, Wölflinswil	5.2
Gloor Adrian	Widmer Haustechnik AG, Gränichen	5.1
Reichmuth Dominik	Eichholzer Haustechnik AG, Oberwil-Lieli	5.0



Sanitärinstallateur/in EFZ



Lernende/r	Ausbildende Firma	Note
Barmettler Jerôme Iwan	M. Küng Haustechnik GmbH, Beinwil/Freiamt	5.5
Tschamper Florian Nicola	Gebr. Mumenthaler, Oftringen	5.4
Meyer Lennox-Liam	BP Haustechnik AG, Staffelbach	5.0
Trentini Marlon Daniel	Ricklin AG, Wettingen	5.0



Spengler / in EFZ



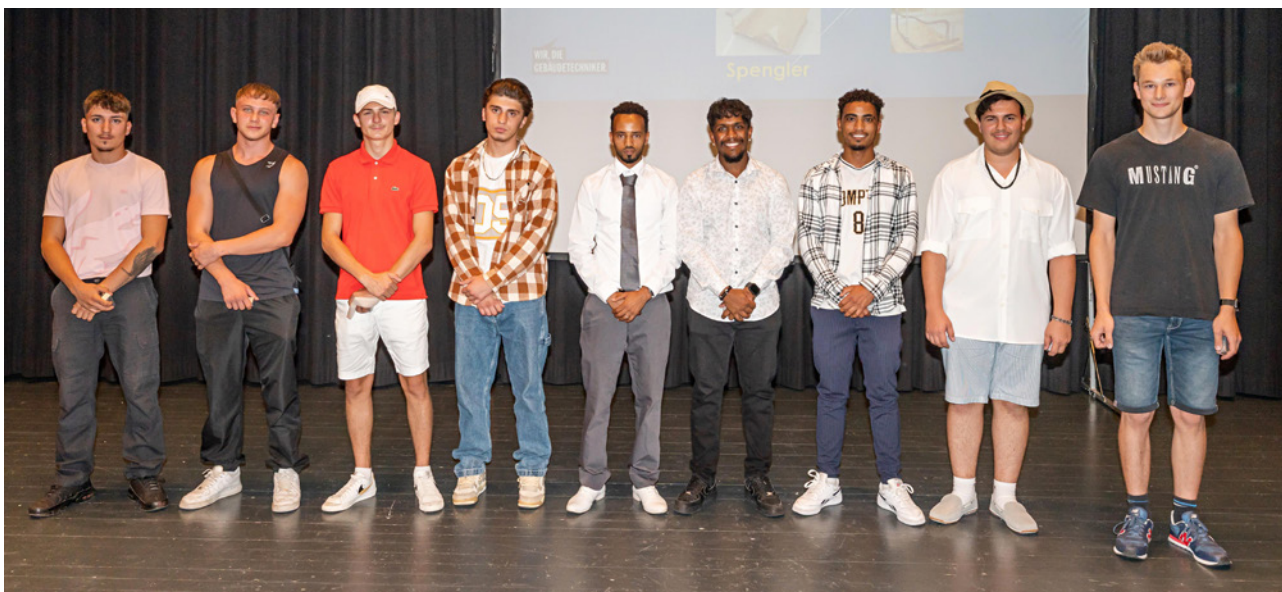
Lernende / r	Ausbildende Firma	Note
Amsler Matthias	René Meyer GmbH, Herznach	5.2
Papadia Cristian Gabriel	H. Mösch AG, Gipf-Oberfrick	5.2
Braun Samira	Schoop + Co. AG, Baden-Dättwil	5.0
Merki Melanie	Spenglerei Rolf Merki GmbH, Würenlingen	5.0



Haustechnikpraktiker /in EBA



Fachrichtung	Lernende / r	Ausbildende Firma	Note
Heizung	Gebremichael Dejen	Eichholzer Haustechnik AG, Oberwil-Lieli	5.1
Sanitär	Bosshard Nick Ivo	Winkler Wil Haustechnik AG, Wil	5.2
	Dolic Enes	Kurt Vorburger AG, Aarau Rohr	5.1
	Maggio Giorgio	Veil Haustechnik AG, Sarmenstorf	5.0
Lüftung		Keine Note 5.0 oder höher	
Spengler		Keine Note 5.0 oder höher	



Lüftungsanlagenbauer/in EFZ



Die erfolgreichen Absolventen Gebäudetechnikplaner/in EFZ



Gebäudetechnikplaner / in Heizung EFZ

Lernende/r	Ausbildende Firma	Note
Niedermann Marco	Böni Gebäudetechnik AG, Oberentfelden	5.4
Steger Marco Peter	EQUANS Services AG, Aarau Rohr	5.3
Hasipi Minur	Klima AG, Spreitenbach	5.1
Gaetani Diego	Mettauer AG, Mellingen	5.0



Gebäudetechnikplaner /in Lüftung EFZ

Lernende/r	Ausbildende Firma	Note
Hürbin Nico	S & G Gebäudetechnik AG, Magden	5.3
Albrecht Reto	Gähler und Partner AG, Ennetbaden	5.2
Leber Michelle	Kämpfer AG, Othmarsingen	5.2



Gebäudetechnikplaner /in Sanitär EFZ

Lernende/r	Ausbildende Firma	Note
Zürcher Yannick	Kurt Frey AG Sanitär + Heizungen, Küttigen	5.3
Moser Luc Jérôme	Käufeler AG, Wettingen	5.2
Von Däniken Lars Christian	Veil Haustechnik AG, Sarmenstorf	5.2
Lena Davide Gerardo	Poly Team AG für Haustechnik-Planung, Brugg	5.1
Stöckli Ronny	Sani Project Haustechnik-Planungsbüro G. Wolter, Niederrohrdorf	5.1



Wir gratulieren allen Lehrabgängern und Lehrabgängerinnen zur erfolgreichen Prüfung und wünschen für den weiteren Lebensweg alles Gute und viel Erfolg!

suissetec aargau Top Lehrbetriebe 2022

Ausbildender Betrieb	Ort	Beruf
Locher AG Haustechnik	Aarau	Heizungsinstallateur/in EFZ
M. Küng Haustechnik GmbH	Beinwil/Freiamt	Sanitärinstallateur/in EFZ
René Meyer GmbH	Herznach	Spengler/in EFZ
Eichholzer Haustechnik AG	Oberwil-Lieli	Haustechnikpraktiker/in EBA Heizung
Winkler Wil Haustechnik AG	Wil	Haustechnikpraktiker/in EBA Sanitär
Böni Gebäudetechnik AG	Oberentfelden	Gebäudetechnikplaner/in Heizung EFZ
S & G Gebäudetechnik AG	Magden	Gebäudetechnikplaner/in Lüftung EFZ
Kurt Frey AG	Küttigen	Gebäudetechnikplaner/in Sanitär EFZ



Herzliche Gratulation!

Statistik Qualifikationsverfahren 2022

Beruf	Anzahl Kandidaten	Bestanden	Nicht bestanden oder Prüfung verschoben	Bestanden-Quote in Prozenten
Heizungsinstallateure EFZ	31	21	10	70 %
Sanitärinstallateure EFZ	66	51	15	78 %
Spengler EFZ	15	12	3	80 %
Gebäudetechnikplaner Heizung <u>EFZ</u>	14	12	2	86 %
Gebäudetechnikplaner Sanitär <u>EFZ</u>	10	8	2	80 %
Gebäudetechnikplaner Lüftung <u>EFZ</u>	6	6	0	100 %
Haustechnikpraktiker EBA Heizung	7	6	1	86 %
Haustechnikpraktiker EBA Sanitär	19	17	2	89.5 %
Haustechnikpraktiker EBA Spenglerei	1	1	0	100 %
Haustechnikpraktiker EBA Lüftung	4	1	3	25 %
Lüftungsanlagenbauer <u>EFZ</u>	4	2	2	50 %
Total 2022	177	137	40	77.4 %

Die Steeptänzerinnen Debora und Siria



Bubblezone in Action



Qualitätssicherung Grundbildung

Haben Sie Fragen zur Ausbildung oder zum Standortgespräch? Über nachstehende Kontakte erreichen Sie Marcel Comment.

E-Mail: marcel.comment@suissetec-ag.ch

Telefon 076 205 39 15

Bürozeiten/Sprechstunde für Fragen zur Ausbildung

Montag, 8 – 11 Uhr

Freitag, 8 – 11 Uhr

Lehrstellenangebote online



Lehrstellenportal des Kantons Aargau

www.ag.ch/lena

TOPLEHRSTELLEN.CH

Internetportal von suissetec

www.toplehrstellen.ch



Internetportal die Lehrstelle.ch

www.die-lehrstelle.ch

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**



Eignungstests 2022 / 2023

An folgenden Daten finden Eignungstests für Schnupperlernende in allen Berufen der Gebäudetechnik statt:

Datum	Ort
Mittwoch, 19. Oktober 2022	Lenzburg
Mittwoch, 9. November 2022	Lenzburg
Mittwoch, 7. Dezember 2022	Lenzburg
Mittwoch, 11. Januar 2023	Lenzburg

Anmelden können Sie den / die Schnupperlernende / n online über www.suissetec-ag.ch/berufsbildung/eignungstest.

- **Pro Test können 20 Kandidaten / Kandidatinnen zugelassen werden.** Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Danke für das Verständnis.
- Bitte achten Sie als Lehrbetrieb darauf, dass angemeldete Kandidaten / Kandidatinnen die Anmeldebestätigung erhalten und am Test teilnehmen.

Leider bleiben immer wieder Schüler/innen unentschuldigt dem Eignungstest fern. Deshalb behalten wir uns vor, **bei unentschuldigter Abwesenheit dem Betrieb eine Umtriebsentschädigung** im Betrag von CHF 50.– in Rechnung zu stellen.

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**

Schulungsangebote 2022

Datum / Zeit / Ort	Kurs	Zielgruppe
Laufend in Zusammenarbeit mit der hfs Reiden	Staplerkurse In Zusammenarbeit mit der Firma Schweizerisches Kompetenzzentrum heben-fördern-sichern GmbH Reiden	– Verantwortliche für den Stapler – Interessierte
Donnerstag, 22. September 2022 16 – 17.30 Uhr Lenzburg	Modellbasiertes Arbeiten in der Gebäudetechnik Sie erfahren, wie neue digitale Methoden die Arbeitsprozesse auf der Baustelle und in der Arbeitsvorbereitung neu definieren. Unser Fokus liegt dabei auf den Sanitär- und Heizungsgewerken. Lernen Sie die Methode des modellbasierten Arbeitens anhand von praktischen Beispielen. In Zusammenarbeit mit Müller Wüst AG, Aarau	– Planer/innen – Projektleiter/innen – Installateure/innen – Interessierte
Mittwoch, 28. September 2022 18.30 – 20 Uhr	Trinkwasserhygiene Der Erhalt der Trink- und Wasserqualität im Gebäude ist ein komplexes Themenfeld, für dessen Realisierung eine adäquate Vorsorge und Selbstkontrolle unverzichtbar sind. Die Einflüsse der «letzten Meter» auf die Trinkwasserqualität sind enorm. Sie stellen für den planenden, ausführenden und betrieblichen Bereich eine Herausforderung dar und werden regelmässig unterschätzt. Wenn die Rahmenbedingungen nach anerkannten Regeln der Technik eingehalten werden, kann jedoch das Risiko des Auftretens von Krankheitserregern im Trinkwasser deutlich minimiert werden. In Zusammenarbeit mit Vadea AG	– Planer/innen – Projektleiter/innen – Installateure/innen – Interessierte
Freitag, 4. November 2022 8 – 12 Uhr	Verkaufs- und Servicekurs Sanitär Spülkastentechnik, Spülkastenservice In Zusammenarbeit mit der Firma RESTCLEAN AG	Sanitärfachleute Service Interessierte
Dienstag, 8. November 2022 8 – 11.45 Uhr	Servicekurs hansgrohe / AXOR Diverse Produkte der Firma hansgrohe / AXOR werden vorgestellt. In der praktischen Präsentation lernen Sie Tipps und Tricks kennen und wie die Montage von Neuprodukten vorgenommen werden muss.	Installateure/innen Projektleiter/innen Interessierte

Sind Sie an einem Kurs interessiert? Melden Sie sich online über www.suissetec-ag.ch an. Wir freuen uns auf die Teilnahme von Ihnen oder Ihren Mitarbeitenden.

Voranzeige Kurse 2022 / 2023

Datum	Kurs
2022	Verkauf- und Servicekurs Sanitär Spülkastentechnik, Spülkastenservice
2022	Anschlagen von Lasten an Kranen
2023	Persona Modul C
2023	Pellets-Heizungen

Informationen werden Sie per Mail erhalten oder finden Sie ab sofort auf www.suissetec-ag.ch.

Angebote aus Weiterbildungsinstituten

Datum	Kurs
2022	Weiterbildung am WBZ Lenzburg Bildungsangebote siehe unter www.wbzlenzburg.ch/lehrgaenge-kurse
2022	Weiterbildungszentrum Lostorf Bildungsangebote siehe unter www.suissetec.ch/de/weiterbildung.html
2022	Berufsschule Zürich Bildungsangebote siehe unter www.bbzh.ch/hoehere-berufsbildung

Subventionen für Weiterbildungen

Subventionen vom Bund seit 1. Januar 2018

Wer eine Weiterbildung aus eigener Tasche bezahlt, ist berechtigt, beim Bund einen Beitrag an seine Kosten anzufordern.

Die Angaben dazu finden Sie unter folgendem Link:

www.suissetec-ag.ch/weiterbildung/subventionen



Gebühren überbetriebliche Kurse

a) für Betriebe, die nicht Mitglied bei suissetec und suissetec aargau sind

b) für Repetenten

c) für Kandidaten mit einer Nachholbildung nach Art. 32 / Art. 34 ohne Lehrvertrag

Beruf	Kursgebühr pro Tag ohne Abzug	Kantonsbeitrag 2 pro Tag	Kursgebühr pro Tag
Heizungsinstallateur/in EFZ	CHF 375.–	CHF 12.–	CHF 363.–
Sanitärinstallateur/in EFZ	CHF 375.–	CHF 12.–	CHF 363.–
Spengler/in EFZ	CHF 375.–	CHF 14.–	CHF 361.–
Haustechnikpraktiker/in EBA Heizung, Sanitär und Spengler	CHF 375.–	CHF 22.–	CHF 353.–

a) für Betriebe, die Mitglied bei einer suissetec-Sektion sind

b) für Repetenten, die bei einem Mitgliederbetrieb die Lehre wiederholen ohne Lehrvertrag

Beruf	Kursgebühr pro Tag ohne Abzug	Beitrag suissetec Pro Tag	Kursgebühr pro Tag
Heizungsinstallateur/in EFZ	CHF 375.–	CHF 75.–	CHF 300.–
Sanitärinstallateur/in EFZ	CHF 375.–	CHF 75.–	CHF 300.–
Spengler/in EFZ	CHF 375.–	CHF 75.–	CHF 300.–
Haustechnikpraktiker/in EBA Heizung, Sanitär und Spengler	CHF 375.–	CHF 75.–	CHF 300.–

In den Gebühren sind folgende Leistungen enthalten:

- Regulärer ÜK-Kurs
- Einführungstag
- PSAgA-Kurs
- Kniggekurs
- Erste-Hilfe-Kurs
- Lizenz und Schulung Sephir

Hinweis:

- Die PSAgA-Kurse werden durch eine externe Firma für suissetec aargau ausgeführt. Der Kurs ist in der Gebühr enthalten. Bei unentschuldigtem Fehlen des Lernenden muss das zweite Aufgebot verrechnet werden.
- Verschiedene Kurse für Lernende werden in Lostorf durchgeführt. Diese werden durch das Bildungszentrum Lostorf an suissetec aargau verrechnet.

QV-Feier 2022



QV-Feier 2022



Den Bericht der Lehrabschlussfeier 2022 und weitere Fotos zum Download finden Sie auf unserer Webseite: www.suissetec-ag.ch.

Berichte Qualifikationsverfahren 2022

Heizungsinstallateur / in EFZ und Haustechnikpraktiker / in EBA Heizung

Qualifikationsverfahren Heizungsinstallateur EFZ

Grundlagen

Dieses Jahr sind 34 Kandidaten zur Prüfung angetreten; im Vorjahr waren es 36. Ein Repetent ist nicht erschienen, einer wurde kurzfristig abgemeldet.

Das Qualifikationsverfahren ist in vier Bereiche unterteilt.

- Praktisches Arbeiten
- Berufskennnisse
- Allgemeinbildung
- Erfahrungsnote

Qualifikationsbereich Praktische Arbeiten

Bedingt durch die Installationswände in den Werkstätten ist das Aufgabenstück in Art und Umfang vergleichbar mit den letztjährigen Aufgaben. Das Stück bestand praxisnah aus einer Wandmontage.

Es beinhaltete alle Grundarbeitstechniken, wie Schweiss- und Biegearbeiten sowie das Erstellen von kleineren Einzügen und Ausbordungen. Das Biegestück ist integrierter Bestandteil der Wandmontage. Im $\frac{3}{4}$ "-Rohr mussten zwei 90°-Bogen, eine Etage 45° sowie ein Überbogen über ein $\frac{5}{4}$ "-Rohr gebogen werden.

Der Abgang auf das Manometer wurde mit Kupferrohr erstellt. Darin enthalten waren Quetsch-, Löt- und Schraubverbindungen. Ein Teil des Gruppenaufbaus wurde letztlich in Mapress gefertigt.

Das Lichtbogenschweissen wurde an einem separaten, einfachen Stück geprüft.

Von den 34 Kandidaten haben 24 die Prüfung mit Erfolg bestanden. Die Durchfallquote beträgt 29% (Vorjahre 11%/19%/25%/13%/22%/31%).

Der Notendurchschnitt über die gesamte praktische Prüfung beträgt 4.2, Vorjahr 4.5. Beste Note 5.5, tiefste Note 2.8.

Häufige Fehler sind

- undichte Schweiss- und Lötstellen
- falsche Wärmelängen beim Biegen und Einziehen
- Einzüge zu kurz, bombiert, verschlagen
- Pressrohre und Kupferrohre nicht entgratet
- Zusätzliche Schweissnähte und /oder Fittings verbaut
- Einschraubblängen bei den Gewindeverbindungen nicht korrekt, zu viel Hanf
- sehr grosse Massdifferenzen oder nicht Plankonform
- ungenügende Vorbereitung bei Lötarbeiten
- zu wenig Temperatur am Werkstück beim Biegen und Einziehen
- Montagearbeiten krumm, nicht spannungsfrei
- Pumpe oder Mischventil falsch eingebaut

Qualifikationsbereich Berufskennnisse

- Berufskunde schriftlich, Fachgespräch, Fachzeichnen / AVOR
- Bei der schriftlichen Berufskundeprüfung wurden Fragen zu Kenntnis der Teile, Systeme, Materialien und Werkzeuge gestellt
- Beim Fachzeichnen wurden folgende Themen geprüft:
 - Plan anmalen
 - Skizzieren
 - Planergänzungen
 - Isometrie
 - Vorfabrikation

Beim Fachgespräch werden die Kandidaten von zwei Experten nach einem vorgegebenen Aufgabenkatalog 60 Minuten lang befragt. Das Gespräch findet im Rahmen der praktischen Prüfung statt.

Der Notendurchschnitt über den gesamten Qualifikationsbereich Berufskennnisse ist gegenüber dem Vorjahr schlechter ausgefallen und beträgt 4.0 (Vorjahr 4.4). Beste Note 5.8, tiefste Note 2.7.

Durchschnittsnoten der einzelnen Prüfungsfächer:

- BK schriftlich 3.7, Vorjahr 4.4
- Fachgespräch 4.4, Vorjahr 4.5
- AVOR und Fachzeichnen 4.0, Vorjahr 4.4

Qualifikationsbereich Allgemeinbildung

Die Allgemeinbildung wurde von der Berufsschule Lenzburg geprüft. Die erzielten Noten sind tiefer ausgefallen wie letztes Jahr.

Der Notendurchschnitt beträgt 4.2, Vorjahr 4.5.

Qualifikationsbereich Erfahrungsnote

Die Erfahrungsnote setzt sich zusammen aus:

- Bildung in beruflicher Praxis/Lehrbetrieb 20%
- Beruflicher Unterricht 50%
- Überbetriebliche Kurse 30%

Der Notendurchschnitt beträgt 4.6, Vorjahr 4.8.

Qualifikationsverfahren Haustechnikpraktiker

EBA Heizung

7 Kandidaten aus dem Kanton Aargau haben das Qualifikationsverfahren EBA absolviert. Zusätzlich wurden 5 Kandidaten aus dem Kanton Solothurn geprüft.

Die gesamte praktische Prüfung fand an einem Tag statt. Die Kandidaten wurden im ÜK intensiv auf diesen Tag vorbereitet. Von den sieben Aargauer Kandidaten, welche die gesamte Prüfung absolviert haben, haben sechs die Mindestanforderungen erreicht und die Prüfung somit bestanden, Durchfallquote = 14% (Vorjahr 40%).

Häufige Fehler sind:

- Güte der Schweissnähte unbrauchbar
- massive Massfehler
- Bögen mit Knick
- versetzte Achsen
- Arbeiten nicht Plankonform

Die erzielten Durchschnittsnoten der Aargauer Kandidaten liegen höher, als in den Vorjahren.

	Durchschnittsnoten 2022	Durchschnittsnoten 2021	beste/tiefste Note
Praktische Arbeiten	4.6	4.0	5.6/2.8
Berufskennntnisse	4.1	3.5	4.5/3.5
Allgemeinbildung	4.8	4.6	
Erfahrungsnote	4.7	4.6	5.3/4.5

Akteneinsicht

Diejenigen Prüfungskandidaten, welche die Prüfung nicht bestanden, wurden vom Verbandssekretariat für die Akteneinsicht eingeladen. Dies mit Erfolg! Neun der elf eingeladenen Teilnehmer haben die Möglichkeit wahrgenommen und kamen zur Einsichtnahme der Prüfungsunterlagen nach Lenzburg. Dabei konnten sie sich ein Bild über die geleisteten Arbeiten machen. Im Nebenraum konnten sich die Besucher bei Kurt Hintermann, Berufsinspektor, und Josef Erne, Berufsbildner ÜK, über das «wie weiter» informieren.

Schlussbemerkung

Zum Schluss danke ich unseren Sekretariatsmitarbeitenden, allen Instruktoeren, Chefexperten und Experten für Ihren Einsatz herzlich.

Alex Ryter, Obmann Heizungsinstallateure
Gebenstorf, August 2022

Sanitärinstallateur / in EFZ und Haustechnikpraktiker / in EBA Sanitär

Für alle, die schnell informiert sein möchten, an dieser Stelle die wichtigsten Kennzahlen des diesjährigen QV Sanitär. Aus dem Kanton Aargau hatten sich **65 Kandidaten** für das EFZ und **19 Kandidaten** für das EBA prüfen lassen. Auch in diesem Jahr wurden wieder zusätzlich Lernende aus dem Kanton Solothurn geprüft. Diese

sind in der nachfolgenden Zusammenstellung nicht enthalten.

Die an den Prüfungen erzielten Durchschnittsnoten – ohne Erfahrungsnote Betrieb, Zeugnisnoten und Noten aus überbetrieblichen Kursen – betragen:

	Praktische Arbeit EFZ	Berufskunde EFZ	Praktische Arbeit EBA	Berufskunde EBA
2015	4.4	4.2	4.5	4.1
2016	4.2	3.9	4.6	4.1
2017	4.3	3.8	4.9	4.1
2018	4.3	4.0	4.9	4.7
2019	4.6	4.3	4.9	4.4
2020	4.4	nicht geprüft	4.8	nicht geprüft
2021	4.2	4.1	4.5	4.6
2022	4.2	3.6	4.7	4.1

Durchgefallen sind (inkl. Erfahrungsnote Betrieb, Zeugnisnoten und Noten aus überbetrieblichen Kursen):

	EFZ	EBA
2015	14.9%	9.1%
2016	28.0%	10.0%
2017	27.8%	0.0%
2018	20.3%	0.0%
2019	13.3%	7.7%
2020	24.6%	10.0%
2021	28.0% = 16 Lernende	12.5% = 3 Lernende
2022	23.1% = 15 Lernende	10.5% = 2 Lernende

Generell

In diesem Jahr hatte das Coronavirus keine Auswirkungen auf die Prüfung und es konnte, wie in den Jahren zuvor, eine Prüfung ohne Einschränkungen oder Beeinträchtigungen durchgeführt werden. Bis auf ein paar «Pflästerli» gab es glücklicherweise keine nennenswerten Zwischenfälle oder Unfälle.

Durchfallquote bei EFZ-Prüflingen Standard, aber nicht zufriedenstellend

Bei den Lernenden mit Ausbildungsziel EFZ war die Durchfallquote mit 23.1% besser als im Vorjahr und im Schnitt wieder im Bereich der letzten Jahre. Was nicht heisst, dass wir mit diesem Ergebnis zufrieden sein können. Knapp ¼ der Kandidaten waren NICHT in der Lage, an der Prüfung das Gelernte gemäss Vorgaben, Richtlinien und Vorschriften in der vorgegebenen Zeit korrekt zu erstellen! Auch in den mündlichen und schriftlichen Fächern liegt die Durchschnittsnote unter der Note 4.0 und ist UNGENÜGEND! Wir wollen doch alle gute, motivierte junge Berufsleute in unserer Branche. Daher können wir mit den Ergebnissen NICHT zufrieden sein. Es ist zu erwähnen, dass sich die Schere bei den Kandidaten von «Sehr gut» bis «Sehr schlecht» in allen Bereichen immer mehr öffnet. Die Unterschiede sind auffällig. Dies zeigt sich vor allem dort wo Fachwissen gefragt ist und Arbeitstechniken gelernt und geübt werden müssen. Ohne Fleiss kein Preis! Freude machten in diesem Jahr besonders wieder Kandidaten, die erkennbar vorbereitet und mit Berufsstolz und Berufsfreude an die Prüfung kamen. Diese sind im Notenspiegel meistens weit vorne zu finden.

Wie kann das Resultat verbessert werden?

Auch im Prüfungsjahr 2022 fällt auf, dass die Dynamik der Prüfungsgruppe an der praktischen Prüfung offensichtlich eine Rolle spielt. Aus Sicht der Experten setzen die Kandidaten kein Time Management ein. Vielmehr orientieren sich Kandidaten in ihren Prüfungsgruppen an ihren Kollegen, dies mit fatalen Folgen! Das Einteilen der einzelnen Arbeitsschritte in Vorgabezeiten würde nicht nur Sicherheit vermitteln, sondern auch aufzeigen, wenn die Prüfungszeit davonzulaufen droht. Dazu kommen ungenügende Vorbereitung in den Arbeitstechniken oder fehlende Fachkenntnisse, die zu wenig vermittelt oder gelernt wurden. Ebenfalls stellen die Experten zunehmend eine Abnahme der Sprachkompetenz fest. Wichtige Fachbegriffe sind nicht bekannt. Die schlechten Deutschkenntnisse machen den Kandidaten immer häufiger Schwierigkeiten, in den mündlichen und speziell in den schriftlichen Prüfungsteilen. Wichtige, alltägliche Arbeitstechniken sind nicht vorhanden und/oder wurden nie gelernt. Eine Vorbereitung auf die Prüfung

wird in den Betrieben zu wenig gefördert oder die jungen Menschen sind gleichgültig und «probieren» einfach mal ob es an der Prüfung klappen könnte.

EBA-Praktisch gut, Theorie schwächer

Offenbar ist eine EBA Lehre gefragt und wird von den Betrieben auch dementsprechend angeboten und ausgebildet. Die steigenden Lehrabgänger zeigen dies auf. Die Angst, bei einer EBA Lehre keine gute Ausbildung zu bekommen, scheint unbegründet zu sein. Vermehrt suchen heute die jungen Menschen den Weg in die Berufswelt über eine EBA Lehre. Eine gute Möglichkeit für alle, die anfänglich noch Mühe haben und der Eignungstest dies bestätigt.

Fazit

Die Prüfungsaufgaben und Anforderungen der Prüfung waren auf dem Niveau der Vorjahre. Trotzdem sind von Jahr zu Jahr erkennbare, teils extreme Unterschiede in den Ergebnissen festzustellen. Ich denke, dass dies nicht nur an den Lernenden liegt. Ich stelle die Frage: Trägt der Lehrbetrieb eine Mitschuld? Meine klare Meinung: «Ja!» Der Entscheid und die Grundlage beginnen schon beim Unterzeichnen des Lehrvertrags. Sind Sie sicher, dass Ihr Lernender am richtigen Ort ist und richtig eingestuft wurde? Wäre ein EBA Lehrvertrag doch sinnvoller gewesen? Hatte der Lernende die Möglichkeit den Eignungstest zu machen und wie war das Ergebnis? Ein kleiner Aufwand im Vorfeld, welcher Ihnen und Ihren zukünftigen Lernenden den Weg durch die Berufslehre erleichtern wird und offensichtlich auch zu einem erfolgreichen und besseren Abschluss führen kann. Nutzen Sie die Angebote des Verbandes!

Bitte

Liebe Lehrmeister und Berufsbildner, unterstützt Eure Lernenden – von Anfang an! Es werden zusätzlich viele Kurse vom Verband angeboten, welche Eure Lernenden weiterbringen, unterstützen und zum Ziel führen werden. Gebt den Lernenden Übungszeit, bildet aus, stellt Euch für Fragen zur Verfügung, stellt Material zum Üben zur Verfügung, usw. Zeigt Euren Lernenden, dass sie sich für den richtigen Beruf entschieden haben! Eure Lernenden sind die Zukunft unseres Berufes und Visitenkarte Eurer Unternehmung.

Ich danke dem ganzen Expertenteam und den Instruktoren für ihre Mithilfe am QV 2022.

Beat Dignoes, Obmann Sanitär
Rheinfelden, August 2022

Spengler / in EFZ

In diesem Jahr wurde das letzte Qualifikationsverfahren in dieser Form und nach dem alten Bildungsplan durchgeführt. Dazu kamen 14 Kandidatinnen und Kandidaten, davon 1 Repetent.

Praktische Arbeiten

Für die Arbeiten wurden auch dieses Jahr genügend Zeit eingerechnet. Diese reichte jedoch einigen Kandidaten nicht.

Die Grundarbeitstechniken Rinnenkasten mit eckiger Wulst in Roofinox 0.50mm und Sockelrohrbogen mit Trichter aus Kupfer 0.60mm, wurden von 12 Kandidatinnen und Kandidaten mit der Note 4.0 bis 5.5 ausgeführt. Bei den anderen beiden musste einmal die Note 2.5 und die 3.5 gegeben werden.

Die Arbeiten in Avor, Kaminverkleidung im Steckfalzsystem in Alu 0.7mm gestalteten sich wesentlich schwieriger. Viermal ungenügend, 2.0 – 3.5. Bei den genügenden gab es Noten von 4.0 – 5.5.

An den Arbeiten am Objekt, Metaldach mit Dunstrohr in Zink 0.7mm, konnten Noten von 4.0 – 5.0 gegeben werden. Hier gab es auch drei ungenügende mit Noten von 2.5 – 3.5.

- Tiefste Gesamtnote aller Arbeitsstücke, Grundarbeitstechniken: 2.5
- Höchste Gesamtnote aller Arbeitsstücke, Grundarbeitstechniken: 5.5
- Notendurchschnitt: 4.4

- Tiefste Gesamtnote aller Arbeitsstücke, bei der Avor: 2.0
- Höchste Gesamtnote aller Arbeitsstücke, bei der Avor: 5.5
- Notendurchschnitt: 4.1

- Tiefste Gesamtnote aller Arbeitsstücke, Arbeiten am Objekt: 2.5
- Höchste Gesamtnote aller Arbeitsstücke, Arbeiten am Objekt: 5.0
- Notendurchschnitt: 4.2

Im Fachgespräch wussten einige zu überzeugen. Hier wurden Noten von 4.0 – 5.5 erreicht. Bei zwei Kandidaten konnte nur die Note 3.5 gegeben werden. Notendurchschnitt: 4.6

Den praktischen Teil haben 10 Kandidatinnen und Kandidaten erfolgreich abgeschlossen.

Schriftlicher Teil

In der Berufskunde wurde dreimal eine Note von 3.5, viermal die Note 4.0, viermal die 4.5 und dreimal die Note 5.0 vergeben.

Dies ergibt einen Notendurchschnitt von nur 4.3.

Beim Rechnen und der Geometrie hatten die Prüflinge grosse Schwierigkeiten. Eigentlich erstaunlich, dass das Resultat nicht besser ausfällt, da sich ja die Kandidaten tagtäglich mit der Materie auseinandersetzen können oder müssen. **Hier stellt sich die Frage: wer gibt welches Wissen wie weiter?**

Tiefste Gesamtnote Berufskennnisse schriftlich: 3.5

Höchste Gesamtnote Berufskennnisse schriftlich: 5.0

Notendurchschnitt: 4.4

Beim Zeichnen schafften es sieben Kandidaten nicht, eine positive Note zu erzielen. Dieser Teil zeigte eklatante Schwächen der Kandidaten auf. Die Körper wurden nicht richtig erkannt und so zum Teil gar nicht oder falsch abgewickelt.

Tiefste Gesamtnote Fachzeichnen: 2.5

Höchste Gesamtnote Fachzeichnen: 5.0

Im Fachzeichnen haben **7 Kandidaten eine ungenügende Note (2.5 – 3.5)!**

Notendurchschnitt: 3.8

Gesamteindruck

Eigentlich sollten die Kandidaten an einem Qualifikationsverfahren auf dem höchsten Ausbildungsstand sein, um zu zeigen, was sie alles draufhaben.

Von den 14 Kandidatinnen und Kandidaten haben gerade mal 6 gezeigt, **was sie können. BRAVO diesen Kandidatinnen und Kandidaten!**

Diese Ausbilder und Lehrbetriebe haben es geschafft, die Lernenden auf diese Aufgaben vorzubereiten. Ein grosses Dankeschön an die Ausbilder und die Lehrbetriebe für Ihre Geduld, den Einsatz und die Zeit, die sie für diesen Erfolg investiert haben.

Von den anderen 8 haben es 4 nicht geschafft und 4 haben Noten von 4.0 bis 4.4. An dieser Stelle nochmals die Frage: wer gibt welches Wissen wie weiter?

«Ausbilden heisst: durch Vermittlung von Kenntnissen, Fertigkeiten auf einen bestimmten Beruf, eine bestimmte Tätigkeit vorbereiten».

Lernende auszubilden heisst Verantwortung zu übernehmen, Vertrauen zu geben und sie auf diesem Weg zu begleiten.

Einige Betriebe haben dies erfolgreich angewandt und umgesetzt. Dies führt automatisch zum gewünschten Erfolg, sprich zum Bestehen des Qualifikationsverfahrens. All den bestandenen Kandidatinnen und Kandidaten herzliche Gratulation.

Im nächsten Jahr wird nur ein QV für die Repetenten durchgeführt, da im Jahr 2024 das neue Qualifikationsverfahren nach der neuen Bildungsverordnung geprüft wird.

Das QV 2024 steht schon bald vor der Tür. Nutzt die noch vorhandene Zeit, um eure Lernenden «auszubilden» und sie auf die bevorstehenden Aufgaben vorzubereiten. Dazu wünsche ich viel Erfolg und schon jetzt besten Dank.

André Frank, Obmann Spengler
Bremgarten, August 2022

Haustechnikpraktiker / in EBA Spengler

Am diesjährigen QV Haustechnikpraktiker / in EBA Fachrichtung Spengler hat ein Teilnehmer teilgenommen und mit Erfolg abgeschlossen.

Praktische Arbeiten

- Im praktischen Teil wurde eine Abdeckhaube mit rundem Stutzen, Material Kupfer 0.60 mm, gefertigt.
- Beim zweiten Stück musste an einer halbrunden Dachrinne, Material Zink 0.70 mm, seitlich ein Rinnenboden angebracht und ein Rinnenstutzen eingebaut werden.
- Beim dritten Arbeitsstück wurde ein Ortblech mit Gehrung und Wandanschlussboden, Material UGINOX 0.50 mm, angefertigt.

Die zeitlichen Vorgaben waren eher gut bemessen, so dass der Kandidat genügend Zeit hatte.

Gesamtnote aller Arbeitsstücke: 4.2

Im mündlichen Fachgespräch vermochte der Kandidat zu überzeugen und erreichte die Note **5.0. BRAVO!**

Schriftlicher Teil

Berufskennnisse schriftlich: 4.0

Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung.

André Frank, Obmann Spengler
Bremgarten, August 2022



Gebäudetechnikplaner / in Heizung EFZ

1. Praktische Arbeit

a) Individuelle Prüfungsarbeit Prüfungsexperte (IPA PEX)

Beim ausgewählten Objekt handelte es sich um einen Neubau eines Alters- und Pflegeheims. Für die Wärmeerzeugung musste eine monovalente Grundwasser-Wärmepumpe geplant werden. Die vorhandene Grundwasserqualität verlangte entsprechende Massnahmen bei der Planung der Grundwasserfassung (Zwischenkreislauf). Die Standorte des Entnahme- sowie des Rückgabebrunnens und die Höhenangaben des minimalen Grundwasserspiegels wurden in den Grundrissplänen vorgegeben, sowie auch die vorhandenen Grundwassertemperaturen.

Die Bereitstellung des Brauchwarmwassers musste ganzjährig über die Wärmepumpe gelöst werden. Die Trinkwasseraufbereitung musste mit drei Frischwasserstationen und einem Energiespeicher und die Warmhaltung mit einer Zirkulationspumpe gelöst werden. Ein entsprechendes Hydraulikschema wurde mit der Aufgabenstellung abgegeben. Für die Wärmeabgabe wurde für alle Geschosse (EG, 1.OG und 2.OG) Fussbodenheizung vorgegeben, das Untergeschoss ist unbeheizt. In jedem Geschoss wurde der Standort und die Dimension der Lüftungsanlage vorgegeben. Das Projekt konnte im Betrieb mit den dort zur Verfügung stehenden Hilfsmitteln (PC, CAD, usw.) bearbeitet werden. Die Zeitlimite wurde auf knapp zwei Wochen festgelegt. In dieser Zeit mussten folgende Teilaufgaben zum vorliegenden Projekt erarbeitet werden:

- U-Wert-Berechnung von fehlenden Konstruktionen
- Wärmeleistungsbedarf von fehlenden Räumen
- Wärmebedarf des Gebäudes zur Bestimmung der Leistung des Wärmeerzeugers
- Auslegung und zeichnen der Fussbodenheizung im Pflegebad 1.OG (nur ein Raum), die restlichen Heizflächen mussten nicht berechnet und gezeichnet werden.
- Bestimmung der Systemtemperaturen
- Bestimmen von Grundwasser-Wärmepumpe, Grundwasserfassung, Zwischenkreislauf, Warmwassererzeugung mit Frischwasserstationen, Speicheranlage, Regelorgane, Umwälzpumpen, Expansionsgefässe und sonstige Sicherheitseinrichtungen, Einzelraumregulierung und Wärmeenergiemessung (Energiebedarf Wärmepumpe)

- Verteilleitungen disponieren und zeichnen
- Vordimensionierung der gesamten Heizungsanlage
- Druckverlustberechnung für die Grundwasserpumpe
- Montagepläne des gesamten Verteilnetzes inkl. Technikraum
- Prinzipschema und Funktionsbeschreibung

b) Mündliche Prüfung

Zur Abschlussarbeit fand eine 1-stündige Besprechung statt. Zuerst stellten die Kandidaten/Kandidatinnen das Projekt während ca. 20 Minuten vor, anschliessend mussten die Fragen der Experten beantwortet werden.

c) Grundlegende Fertigkeiten

Die grundlegenden Fertigkeiten wurden schriftlich während fünf Stunden an der Berufsschule Lenzburg geprüft. Diese Prüfung stand unter Zeit- und Prüfungsdruck. Es mussten dabei folgende Aufgaben gelöst werden:

Thermische Berechnungen von Bauteilen, Berechnungen zu den Themen, Jahresenergiebedarf, Sicherheitseinrichtungen, Auslegung Expansion, Heizflächen, Hydraulik, Pumpenkennlinien, Ausdehnung, Anlageoptimierung und Druckverlust.

d) Noten

Bei den praktischen Arbeiten wurde ein Notendurchschnitt von 4.2 erzielt.

Der beste Kandidat erreichte die Note 5.3.

2. Berufskennnisse

Die Berufskennnisse wurden mündlich (1h) und schriftlich (3h) geprüft. Die Berufskunde mündlich fand im Demoraum der suissetec aargau statt und konnte dadurch wiederum sehr praxisbezogen gestaltet werden.

Bei den Berufskennnissen wurde ein Notendurchschnitt von 4.3 erzielt.

Die beste Note betrug 5.8.

3. Gesamteindruck

Das Qualifikationsverfahren konnte nach zwei Jahren Pandemie wieder im üblichen Rahmen und ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Die Prüfungsergebnisse sind im Vergleich zum Vorjahr im Durchschnitt etwas schlechter ausgefallen. Auffällig ist die immense Spannweite bei den einzelnen Noten, welche von 2.8 bis

5.8 ausgefallen sind. Dies ist sicher ein Grund, weshalb die Noten, im Vergleich zum Vorjahr, im Durchschnitt tiefer ausgefallen sind.

Von vierzehn Kandidaten/Kandidatinnen haben elf das Qualifikationsverfahren positiv absolviert und bestanden. Ein Kandidat musste das Qualifikationsverfahren aus gesundheitlichen Gründen abbrechen und zwei Kandidaten/Kandidatinnen scheiterten an den praktischen Arbeiten, respektive an den grundlegenden Fertigkeiten. Die Prüfungskommission dankt den Ausbildungsbetrieben für ihre wertvolle Ausbildung der jungen Berufsleute, die Zukunft der Gebäudetechnikbranche!

Der Notendurchschnitt über das gesamte Qualifikationsverfahren 2022 betrug 4.2.

4. Ausblick

Die Prüfungskommission hat sich auch in diesem Jahr zur Durchführung einer individuellen Prüfungsarbeit Prüfungsexperte (IPA PEX) entschieden. Alle Kandidaten/Kandidatinnen haben dieselbe Projektarbeit absolviert. Das gesamte Qualifikationsverfahren verlief störungsfrei nach Plan.

Das Qualifikationsverfahren wird im kommenden Jahr (2023) in einem anderen Rahmen durchgeführt, aktuell wird mit Hochdruck eine «gesamtschweizerische Lösung» erarbeitet, welche im kommenden Jahr zur Anwendung kommen soll. Damit die Neuerungen ideal umgesetzt werden können, wird unser gesamtes Expertenteam entsprechende Schulungen absolvieren. Die einzelnen Ausbildungsbetriebe und Kandidaten/Kandidatinnen werden frühzeitig über die Neuerungen informiert.

5. Dank

Wie jedes Jahr bedanke ich mich an dieser Stelle bei den zuverlässigen, flexiblen Experten, beim Sekretariat und bei den Instruktoren der Kurswerkstatt von suissetec aargau, dem Amt für Berufsbildung sowie bei der Berufsschule Lenzburg recht herzlich für die sehr angenehme Zusammenarbeit.

Roman Pfister, Obmann Gebäudetechnikplaner Heizung Vordemwald, August 2022



Gebäudetechnikplaner / in Sanitär EFZ

Projektarbeit

Beim diesjährigen Projekt handelte es sich um den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Wohnungen im Stockwerkeigentum.

Bei der Übergabe der Projektarbeit am Morgen mussten die Kandidaten vor Ort zuerst eine Konzeptstudie erarbeiten. Diese Konzeptstudie diente dann als Grundlage für die Bearbeitung des restlichen Projekts.

Die Aufgabe umfasste eine Konzeptstudie, die Grundrissbearbeitung (Phase 5.1), ein Gesamtschema der Ver- und Entsorgungsleitungen (Phase 5.1), diverse Berechnungen sowie die Präsentation der Arbeit, inkl. Projektbesprechung.

2022

Durchschnittsnote 4.5
Beste Note 5.4
Schlechteste Note 3.1

2021

Durchschnittsnote 4.3
Beste Note 4.9
Schlechteste Note 3.6

Grundlegende Projektarbeiten

Diese Arbeiten wurden an der Berufsschule Lenzburg unter Zeitdruck ausgeführt. Es handelte sich dabei um einen Aussparungsplan, Dimensionierung einer Sammelleitung sowie einem Detailplan.

2022

Durchschnittsnote 4.5
Beste Note 5.5
Schlechteste Note 3.5

2021

Durchschnittsnote 4.7
Beste Note 5.3
Schlechteste Note 3.8

Berufskennnisse

2022

Fachbezogene Berechnungen:
Durchschnittsnote 3.9
Beste Note 5.5
Schlechteste Note 1.5

Berufskunde mündlich:

Durchschnittsnote 4.8
Beste Note 6.0
Schlechteste Note 3.5

Allgemeine Fachkenntnisse:

Durchschnittsnote 5.0
Beste Note 5.5
Schlechteste Note 4.0

2021

Fachbezogene Berechnungen:

Durchschnittsnote 3.7
Beste Note 5.0
Schlechteste Note 2.0

Berufskunde mündlich:

Durchschnittsnote 4.4
Beste Note 6.0
Schlechteste Note 3.0

Allgemeine Fachkenntnisse:

Durchschnittsnote 4.8
Beste Note 6.0
Schlechteste Note 3.5

Fazit

Von den zehn Kandidaten haben acht das Qualifikationsverfahren bestanden.

Besonders hervorheben möchte ich fünf Kandidaten, deren hervorragende Leistung sich in einer Gesamtnote – bestehend aus der Projektarbeit, Berufskennnissen sowie aus den Erfahrungsnoten aus ÜK, Betrieb und Schule – von 5.3 (1×), 5.2 (2×) resp. 5.1 (2×) niederschlugen. Herzliche Gratulation allen Kandidaten.

Bedanken will ich mich bei allen Experten, der Berufsschule Lenzburg, dem suissetec aargau-Team von der Werkstatt, dem Departement Bildung, Kultur und Sport sowie dem Sekretariat des suissetec aargau für die angenehme Zusammenarbeit.

Andreas Bopp,
Obmann Gebäudetechnikplaner Sanitär EFZ
Windisch, August 2022

Termine

Mittwoch, 19. Oktober 2022	Eignungstest	Lenzburg
Mittwoch, 9. November 2022	Eignungstest	Lenzburg
Freitag, 25. November 2022	suissetec Herbst-Delegiertenversammlung	Zürich-Kloten
Mittwoch, 7. Dezember 2022	Eignungstest	Lenzburg
Mittwoch, 11. Januar 2023	Eignungstest	Lenzburg
Freitag, 31. März 2023	116. Generalversammlung	Aarau
Dienstag – Sonntag, 5. – 10. September 2023	Aargauische Berufsschau AB'23	Wettingen



Geschäftsstelle

suissetec aargau
Gebäudetechnik-Genossenschaft

Entfelderstrasse 19
Postfach
5001 Aarau

Tel. +41 62 746 20 40
Fax +41 62 746 20 41
info@suissetec-ag.ch

Werkstatt

suissetec aargau
Gebäudetechnik-Genossenschaft

ÜK-Werkstatt
Neuhofstrasse 36
5600 Lenzburg

Tel. +41 62 885 39 16
Fax +41 62 885 39 17
werkstatt@suissetec-ag.ch



suissetec aargau

Gebäudetechnik-Genossenschaft

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**